

burda
MODEN
11/1956
NOVEMBER
EINZELPREIS DM 1.70
IM ABONNEMENT DM 1.50
zuzüglich Zustellgebühr
In Österreich S. 11.—
Erscheint monatlich
Postverlagsort: Offenburg / Baden
Für Saarland: Saarbrücken
MODENVERLAG AENNE BURDA
OFFENBURG / BADEN
... mit dem Farb-Schnittbogen





Unser Redaktionspudel „Bläcky"





Sind die zwei nicht süß?

Möchte fast sagen „zum Anbeißen" — aber da hat Frauchen komischerweise etwas dagegen. Möglich, daß ihr dabei die Lackpantoffeln von neulich in Erinnerung kommen, und das wäre mir äußerst peinlich. Also, Schwamm drüber. Reden wir nicht mehr vom Anbeißen, reden wir lieber von den zwei Hübschen. Sie heißen Erika und Karlchen und sind von Beruf Mannequins im burda-Puppenmodenheft. Sie und viele ebenso entzückende kleine Kolleginnen und Kollegen führen dort rund 80 genähte, gestrickte und gehäkelte Modellchen vor. Eines netter als das andere. Ich kann Ihnen nur sagen, zum Anb . . ., pardon — zum Nacharbeiten, denn das Heft hat natürlich auch einen richtigen Schnittbogen. Das schönste Geschenk für alle Puppenmuttis! Es kostet DM 1.50, ist überall erhältlich oder direkt durch den Modenverlag Aenne Burda, Offenburg, zu beziehen.

Preisliste für „burda-Schnitte"

Wichtiger Hinweis: Zu allen Modellen in diesem Heft — mit Ausnahme der Exklusivmodelle — finden Sie die Schnitte in den unterstrichenen Größen auf dem Schnittbogen. Einzelschnitte sind nur zu den mit einem Sternchen besonders gekennzeichneten Modellen in den bei der Modellnummer angegebenen Größen zu beziehen.

„burda-Schnitte" in Normalgrößen sind zu folgenden Preisen erhältlich:

ROTE SCHNITTE
(Mäntel, Jacken, Kostüme, Kleider, Herrenanzüge usw.) **DM 2.—**

BLAUE SCHNITTE
(Röcke, Blusen usw.) . . **DM 1.50**

„burda-Exklusivschnitte" . **DM 3.50**

Sonderschnitte in anderen Größen
für große Modelle . . **DM 4.50**
für kleine Modelle . . **DM 3.50**

Sonderschnitte zu Exklusivmodellen . . . **DM 5.50**

Jeder **Maßgrundschnitt** kostet **DM 3.—**

Abplättmuster Nr. 156 zur Handarbeit des Monats
Seite 34 . . . . **DM 4.—**

Abplättmuster Nr. 154
Kissen mit Schnurstepperei **DM 2.—**

Abplättmuster Nr. 155
Kissen mit Wattestepperei **DM 2.—**

Zu unserem Schlagermodell auf Seite 3 erhalten Sie gegen Einsendung von 30 Pf und des Abschnittes in der rechten unteren Ecke von Seite 3 die fertig ausgerädelten Schnitteile zugesandt.

Um Nachnahmespesen zu ersparen, bitten wir um Voreinsendung des Betrages zuzüglich 15 Pf Porto pro Schnitt an Modenverlag Aenne Burda, Offenburg (Baden), Postscheckkonto: 53895 Karlsruhe. Benutzen Sie bitte die Rückseite des Zahlkartenabschnittes für Ihre Bestellung!

*9833
Gr. 44, 46
Schnitt 1
Bogen A



Unser Titelbild:

Schlicht-elegantes Ganztagskleid aus steingrauem Flanell. Zwei Perlmuttknopfpaare sind sein einziger Schmuck. Stoffverbr. f. Gr. 46: etwa 2,30 m, 140 cm br. Roter Schnitt.

„burda-Moden", Herausgeber: Modenverlag Aenne Burda, Offenburg (Baden). — Chefredaktion: Aenne Burda. Redaktion: Irene Baer und Gertraud Goßlau. — Schnittbogenredaktion: Traudl Müller. — Telefon: Offenburg 2666. — Postscheck: 53895 Karlsruhe. — Erscheinungsweise monatlich 1 Heft. Im Abonnement DM 1.50 zuzügl. Zustellgebühr. Zu beziehen durch alle Buch- und Zeitschriftenhandlungen, durch die Post oder den Verlag. Einzelheftpreis DM 1.70. Führen in Lesemappen und Koppelungsgeschäft mit Lesezirkel-Leihpreisen nicht gestattet. Sämtliche Modelle unter Urheberschutz, gewerbliches Nacharbeiten nur mit Genehmigung des Verlages. Rücksendung nicht erbetener Beiträge nur bei einliegendem Rückporto. — Fotos: Baehr, Pictures, Blesing, Brenk, Christoph, Deval, Farbstudio Burda-Druck, Horn, Henquet, Kövesdi, Lutz, Meteor-Dillan, Mondial-Press, Simis-Press, Scharfenorth-Kleinhempel, Witte, Wolf, World-Press. — Anzeigen: Wilhelm M. Schatz, Offenburg. Burda-Druck, Offenburg in Baden. Verantwortlich für die Herausgabe und Auslieferung in Österreich: für den Buchhandel: Libu-Zet (Inhaber R. Trauner), Linz/Donau; für den Grossovertrieb und Bahnhofsbuchhandel: Verlag H. Waldbaur, Wien VI — Salzburg 1; in Frankreich: Julius Selbert, Dudweiler Straße 39, Saarbrücken. Zurzeit ist Anzeigenpreisliste Nr. 9a vom 1. 5. 1956 gültig.



Die bewußt angestrebte Einfachheit der Tagesmode kommt in den vielen, ganz schlichten und schmucklosen Wollkleidchen am deutlichsten zum Ausdruck. Nichts stört die klare Schnittführung, zu deren Gunsten häufig sogar noch auf einen Kragen verzichtet wird. — Kragen- und gürtellos ist auch unser

Schlagermodell für November

gearbeitet — ein Prinzeßkleid, das trotz seiner Einfachheit ungemein schick und liebenswürdig ist. Die leichte Raffung über der hochgerückten Querteilung und der beschwingte Glockenrock lassen die Taille um so zierlicher erscheinen. Mit diesem „kleinen Kleid" sind Sie für viele Gelegenheiten gut angezogen. Es ist ebenso praktisch wie modisch und sollte daher in Ihrer Wintergarderobe nicht fehlen. Wir liefern Ihnen auf Wunsch zu den aus der Schnittliste, Seite 2, ersichtlichen Bedingungen die fertig ausgerädelten Teile zu dem in drei verschiedenen Größen erhältlichen Schnittmodell.

9834 Weicher Wollflausch ist das Material dieses leuchtend roten Prinzeßkleides. Die miederartige Teilung ist zur Betonung abgesteppt. Stoffverbr. für Gr. 42: etwa 2,80 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

* 9834
Gr. 40, 42, 44
Schnitt 2
Bogen A

Gültig bis 31. Jan. 1957



* 9835
Gr. 40, 42
Schnitt 3
Bogen A

* 9838
Gr. 40, 42
Schnitt 6
Bogen A

9835 Das kleine Wollkleid in strenger, gerader Linienführung wird durch einen weichdrapierten Gürtelteil aufgelockert. Als Halsabschluß Stehbündchen und Schleife. Dreiviertellange Kimonoärmel mit Knopfschluß. Stoffverbrauch für Gr. 40: etwa 2,50 m, 130 cm breit. Roter Schn.

9838 Jugendliches Prinzeßkleid mit rückwärtigem Knopfschluß. Seine klare, einfache Linienführung läßt viele Variationsmöglichkeiten mit Accessoires zu. Der Stoffverbr. für Gr. 42 beträgt etwa 3,35 m, 130 cm breit. Roter Schnitt.

Die kleinen Wollkleider sind vielseitig in Farbe und Form



* 9836
Gr. 44, 46
Schnitt 4
Bogen A

9837 Mit weitem Rock und großen aufgesteppten Taschen ist das jugendliche Tageskleid aus feinem rotem Wollköper gearbeitet. Modisch gerader Kragen. Der Stoffverbrauch für Gr. 44 beträgt etwa 2,95 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

* 9837
Gr. 42, 44
Schnitt 5
Bogen A

9836 Schlicht und formschön ist das Kleid aus grauem Flanell mit Persianerkrägelchen. Am schmalen Oberteil aufgeknöpfte Taschenpatten. Tonnenfältchen am Rock ergeben leichte Hüftbetonung. Der Stoffverbrauch für Größe 44 beträgt etwa 2,20 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

Die Wintermode zeigt Hänger und Taillenmäntel



Dernier cri der Schirmmode: Der Schirm mit Pelz garniert, passend zum modischen Barett. Sehr elegant ist die Kombination: schwarzer Persianermantel und großer weißer Hermelinhut, dazu der Schirm mit Hermelinschleifchen besetzt.

Nerz, seit Jahren ein Liebling der Pelzmode, schmückt Griff und Manschette des eleganten Abendschirmes. Am passenden Barett ein schöner Modeschmuck.

Pelze: Berger, Hamburg · Hüte: Kiaup, Hamburg



9839
Gr. 40
Schnitt 1
Bogen B

9840
Gr. 46
Schnitt 2
Bogen B

9841
Gr. 44
Schnitt 1
Bogen C

9839 Entenblauer Flauschmantel mit Nutriakragen. Drei große Perlmuttknöpfe bilden den Verschluß. Sehr reizvoll ist die Verarbeitung des Ärmels. Stoffv. f. Gr. 40: etwa 2,75 m, 140 cm br.

9840 Der gerade, marineblaue Hänger ist für etwas stärkere Figuren besonders günstig in seiner Schnittführung. Nach Belieben kann der kleine Schalkragen auch mit Naturpersianer belegt werd. Stoffv. f. Gr. 46: etwa 3,25 m, 140 cm br.

9841 Die einfache Linienführung dieses schicken Hängers läßt den Diagonal-Mohair-Streifen besonders zur Geltung gelangen. In losen Schalteilen verläuft der Kragen. Der Stoffverbrauch für Größe 44 beträgt etwa 3,25 m, 140 cm breit.



* 9842
Gr. 42/44
Schnitt 2
Bogen C

* 9844
Gr. 46/48
Schnitt 2
Bogen D



* 9843
Gr. 50/52
Schnitt 1
Bogen D

9842 Ein besonderer Liebling dieser Saison ist der Redingote. Zum doppelreihigen Knopfschluß ein breiter Reverskragen. Durchgehende Teilungsnähte sorgen für guten Sitz. Stoffverbr. für Gr. 42: etwa 3,60 m, 140 cm br. Roter Schnitt.

9843 Fraulicher Wintermantel in taillierter Form. Senkrechte Nahtteilungen strecken vorteilhaft die Figur. Der Stoffverbrauch für Gr. 50 beträgt etwa 3,80 m, 140 cm breit. Roter Schn.

9844 Breite Steppnahtverzierung unterstreicht den sportlichen Charakter dieses Mohairhängers. In die Längsteilungsnähte sind Taschen eingearbeitet. Der Stoffverbrauch für Größe 48 beträgt etwa 4 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

Die sportlich elegante Handtasche aus Schweinsleder ist in ihrer praktischen Form und Aufteilung ein unentbehrlicher Begleiter für die Hausfrau und die Berufstätige. Modell: Horn

Spitzer Ausschnitt und leicht glockiger Rock



9846 Gr. 50 Schnitt 8 Bogen A

9847 Gr. 52 Schnitt 9 Bogen A



9845 Frauliche Eleganz zeichnet das schöne Nachmittagskleid aus in sich gepunkteter Kreppseide aus. Zum leicht drapierten Oberteil ein spitzer Ausschnitt. Der Stoffverbrauch f. Gr. 46 beträgt etwa 4,10 m, 90 cm breit. Roter Schnitt.

9846 Ein Mantelkleid für Vollschlanke, das beliebig auch mit Gürtel getragen werden kann. Dem verlängerten Oberteil sind Taschenpatten angeschn. Stoffv. f. Gr. 50: etwa 3,15 m, 140 cm br.

9847 Die asymmetrische Linienführung dieses dunklen Wollkleides macht ganz besonders schlank. Weiche Blenden längs des spitzen Ausschn. Stoffv. f. Gr. 52: etwa 3,20 m, 140 cm br.

wird von Vollschlanken bevorzugt!

* 9845
Gr. 46, 48
Schnitt 7
Bogen A

9848
Gr. 42
Schnitt 10
Bogen A

9849
Gr. 44
Schnitt 11
Bogen A

9848 Das jugendliche Wollkleid betont die weibliche Note. Eine geknöpfte Blende hält den drapierten Büstenteil zusammen. Ungebügelte Falten erweitern den Rock. Stoffverbrauch für Größe 42: etwa 2,70 m, 140 cm breit.

9849 Ein Mantelkleid aus pastellfarbenem Wolljersey, das mit modischen Schmuckknöpfen geschlossen ist. Zum hemdblusenartigen Kimono-Oberteil ein Faltenrock. Stoffverbrauch für Größe 44: etwa 2,50 m, 160 cm breit.

Schick und praktisch, die kleine Aktentasche für die Dame. In ihrer schlicht-eleganten Linienführung paßt sie zu jedem Anzug. Modell: Goldpfeil.

Ein modischer Stockschirm gehört zur Garderobe der gutgekleideten Dame. Sehr hübsch der Langschal im Querstreifenmuster.



9851 Die etwas stärkere Dame wird das gerade Kostüm mit tiefgezogenem Schalkragen bevorzugen. Zwei große Knöpfe bilden den Verschluß. Der Stoffverbrauch f. Größe 48 beträgt: etwa 3,35 m, 140 cm br.

9851
Gr. 48
Schnitt 13
Bogen A

Die gerade Linie behauptet sich



9850 Immer schick und praktisch ist die lange Kamelhaarjacke mit großem Reverskragen. Breitrandige Stepperei unterstreicht die sportliche Note. In ihrer neutralen Farbgebung läßt sie sich farblich fast zu allen Röcken und Kleidern kombinieren. Der Stoffverbrauch für Größe 42 beträgt: etwa 1,90 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

9852 Ein elegantes Winterkomplet mit Leopardenkragen. Zu jeder Tageszeit sind Sie gut und richtig darin gekleidet. Die gerade Linienführung der knielangen Jacke erhält durch Taschen und Ärmelspangen die einzige Auflockerung. Stoffverbrauch für Größe 44: etwa 3,65 m, 140 cm breit.

9853 Klassischer Paletot aus Wollköper in gerader lose fallender Linie. Formschöne Knöpfe als Verschluß und an den halben Ärmelaufschlägen. Stoffverbr. für Gr. 46: etwa 2,30 m, 140 cm breit.

*9855
Gr. 44, 46
Schnitt 3
Bogen B

*9854
Gr. 46, 48
Schnitt 16
Bogen A

9856
Gr. 40
Schnitt 4
Bogen B

DEUX-PIÈCES

für jeden Geschmack,

für viele Gelegenheiten

9854 Besonders reizvoll ist die Verarbeitung des fraulichen Deux-pièces. Zur kragenlosen Form die weiche Schulterfalte. Stoffverbrauch für Größe 48: etwa 3 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

9855 Ein Jumperkleid aus feinem Wolljersey. Seitlich der Verschlußleiste leichte Drapierung. Im spitzen Ausschnitt kann auch ein farbiges Tuch getragen werden. Stoffverbrauch für Größe 46: etwa 2,40 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

9856 Das sportliche Deux-pièces aus grauem Jersey ist mit Strickrändern eingefaßt. In seiner saloppen bequemen Form ist es der ideale Anzug für die berufsätige Frau. Der Stoffverbrauch für Größe 40 beträgt: etwa 2 m, 140 cm breit.

5606

Noch weißer als das alte Suwa? — Ja!

Das neue SUWA wäscht noch weißer

Leuchtendes Weiß
Wunderbare Milde
Alles noch einfacher



Das neugeborene Suwa erfüllt alle Ihre Wünsche an ein modernes Waschmittel, ja übertrifft sie sogar!

Großwäsche, Kleinwäsche können Sie mit dem neuen Suwa mühelos waschen — wie und wann Sie wollen. Mit oder ohne Kochen, in hartem oder weichem Wasser, ob Einweichen oder nicht — ganz gleich! Das Ergebnis ist immer leuchtend weiße Wäsche.

Neu für Ihre Feinwäsche. Das neue Suwa ist frei von Soda, frei von Chlor; darum so wunderbar milde, daß es — bei aller Gründlichkeit — auch Ihre zarte Feinwäsche hegt und pflegt. Daunenweich fühlt sie sich an. Ihre Hände bleiben glatt und geschmeidig.

Ja, sogar **Geschirrspülen.** Das neue Suwa löst jedes Fett im Handumdrehen; all Ihr Geschirr wird im Nu blitzsauber, und Ihre Hände sind dankbar für die schonende Milde.

Nur Suwa – nichts weiter!

98 Pf und **55** Pf

weiß - weißer - Suwa-weiß

Allroundkleid zu jeder



* 9857
Gr. 42/44
Schnitt 5
Bogen B

9858
Gr. 40
Schnitt 3
Bogen C

9859
Gr. 46
Schnitt 6
Bogen B

9857 Rock-Faltenvolant und hohe Büstenteilung sind kennzeichnend für die modische Linie. Pattenartig greift die Verschlußleiste auf das Oberteil über. Stoffverbrauch für Größe 44: etwa 2,80 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

9858 Ein jugendliches Wollkleid in der neuen Empirelinie. Die Schrägblende ist unter der Brust zu einem Schleifchen gebunden. Der Stoffverbrauch für Größe 40 beträgt: etwa 2,90 m, 140 cm breit.

9859 Das einfache Tageskleid ist in Passenform gearbeitet. Zum flachen Stehkragen eine Schleifchengarnitur. Stoffverbrauch für Größe 46: etwa 2,30 m, 140 cm breit.

9860 Schickes Tageskleid aus traversgestreiftem Wollflanell. Sehr reizvoll ist die Verarbeitung des großen Kragens. Vorn wird der Rock durch Falten erweitert. Stoffverbrauch für Größe 42: etwa 2,50 m, 130 cm breit, quergestreift.

Tageszeit

9860
Gr. 42
Schnitt 3
Bogen D





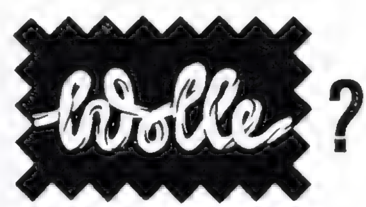
Hilfloser ist das Menschenkind . . .

Das kleinste Schäflein ist nicht so hilflos wie ein neugeborenes Menschenkind. Den Tieren gab eine weise Natur gegen Wetterlaunen und Kälte das schützende Fell — dem Schäflein die Wolle. Uns Menschen aber gab sie Verstand. Und wir gebrauchten ihn. Seit Jahrtausenden schon kleidet der Mensch sich in Wolle. Er erfuhr, daß lebendig Gewachsenes bestimmt ist, Leben zu schützen. Und wirklich — die Wissenschaft gab ihm recht: Wolle ist eine Faser mit Leben — mit geheimnisvoll wirkenden Kräften, selbst nach der Schur. Wolle . . . eine natürliche Faser, durch nichts zu ersetzen!

Wählen Sie Wolle-doch fragen Sie:

Für die Gesundheit unserer Kinder ist Wolle so wichtig. Wie oft stürmt ein Kind aus warmen Räumen ins Freie, gleichgültig gegen Kälte und Regen. In wollener Kleidung schadet's ihm nichts. Wolle wirkt Klima-ausgleichend — im Sommer wie im Winter. Kinder tollen herum — sie geraten in Schweiß. Die Wolle saugt ihn auf; der Schock einer plötzlichen Abkühlung wird vermieden. Einen Säugling nicht durch Wolle schützen? Undenkbar für jede Mutter. Kinder müssen toben — die ständige Mahnung: „Schone das Kleidchen, den Anzug!" ist bei Wolle nicht nötig. Wolle ist strapazierfähig. Wolle sieht immer gut aus . . . auch darum fühlen sich Kinder in Wolle stets wohl.

Ist es auch



?



Es gibt nichts Besseres als „Schurwolle" — Schafwolle aus erster Hand.

Ein Baby hat sich angesagt

9861
Gr. 40
Schnitt 4
Bogen C

9861 Das Jäckchen-Umstandskleid zeigt das modische Grün-Blau-Karo. Zum Variieren kann es auch mit weißem Pikeekragen und Aufschlägen getragen werden. Stoffverbr. für Gr. 40: etwa 2,45 m, 140 cm breit.

9864 Zeitlos im Stil ist das lose Umstandskostümchen mit Reverskragen. Breite Aufschläge an den dreiviertellangen Ärmeln. Stoffverbr. f. Gr. 44: etwa 3,10 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

* 9864
Gr. 42, 44
Schnitt 4
Bogen D

* 9862
Gr. 40, 42
Schnitt 5
Bogen C

9862 Jugendliches Umstandskleid in zweiteiliger Form. Ein loses Jäckchen kaschiert vorteilhaft die Figur. Knappes, kurzes Ärmelchen. Stoffverbr. f. Gr. 42: etwa 2,45 m, 140 cm br. Roter Schnitt.

Bei den drei gezeigten Modellen ist der moderne, praktische Umstandsrock mit vorderem Ausschnitt verarbeitet.









9866
Gr. 48
Schnitt 8
Bogen B



9865
Gr. 46
Schnitt 7
Bogen B

Wünsche,

die wir „Ihm"

gern

erfüllen

9865 Der moderne, etwas kürzere Regenmantel für Herren ist im Raglanschnitt gearbeitet. Ein Rundgürtel hält die Weite in der Taille leicht zusammen. Stoffverbrauch für Größe 46: etwa 3,60 m, 140 cm breit.

9866 Eine helle Tuchweste gehört zur Garderobe des modisch gekleideten Herrn. Im Winter spendet sie zusätzliche Wärme. Stoffverbrauch für Größe 48: 70 cm, 130 cm breit.

9867 Schalkragen und Aufschläge dieses warmen Hausmantels aus Flausch sind mit abstechendem Material belegt. Die großen Taschen sind aufgesteppt. Stoffverb. f. Gr. 50: etwa 3,10 m Mantelstoff, 90 cm Besatzstoff, je 140 cm br. Roter Schnitt.



* 9867
Gr. 48, 50
Schnitt 9
Bogen B



9869
Gr. 46
Schnitt 11
Bogen B

* 9870
Gr. 40, 42
Schnitt 6
Bogen C

Rock und Bluse

auch an kalten Tagen

9868 Die berufstätige Frau wird an dem Westenanzug aus Tweed viel Freude haben. Zur doppelreihigen Form der ärmellosen Weste ein leicht glockiger Rock. Der Stoffverbrauch für Größe 42 beträgt etwa 2,15 m, 140 cm breit.

9869 Karierte Sportbluse aus leichtem Wollflanell. Zum einfarbigen Rock, doch auch beim Wintersport zur Hose ist sie eine praktische Ergänzung. Der kleine Reverskragen kann offen und geschlossen getragen werden. Stoffverbrauch für Größe 46: etwa 2,25 m, 90 cm breit.

9870 Ein reizendes Blüschen aus kleingemustertem Wollstoff. Biesenstepperei am Kragen und an der Verschlußpatte. Stoffverbrauch für Gr. 42: etwa 2,10 m, 90 cm breit. Blauer Schnitt.

9871 Aus Seidenpopeline ist die besonders schöne Hemdbluse mit verdecktem Verschluß gearbeitet. Farbe und Material treten bei diesem Modell in den Vordergrund. Der Stoffverbrauch für Größe 40 beträgt etwa 2 m, 90 cm breit.

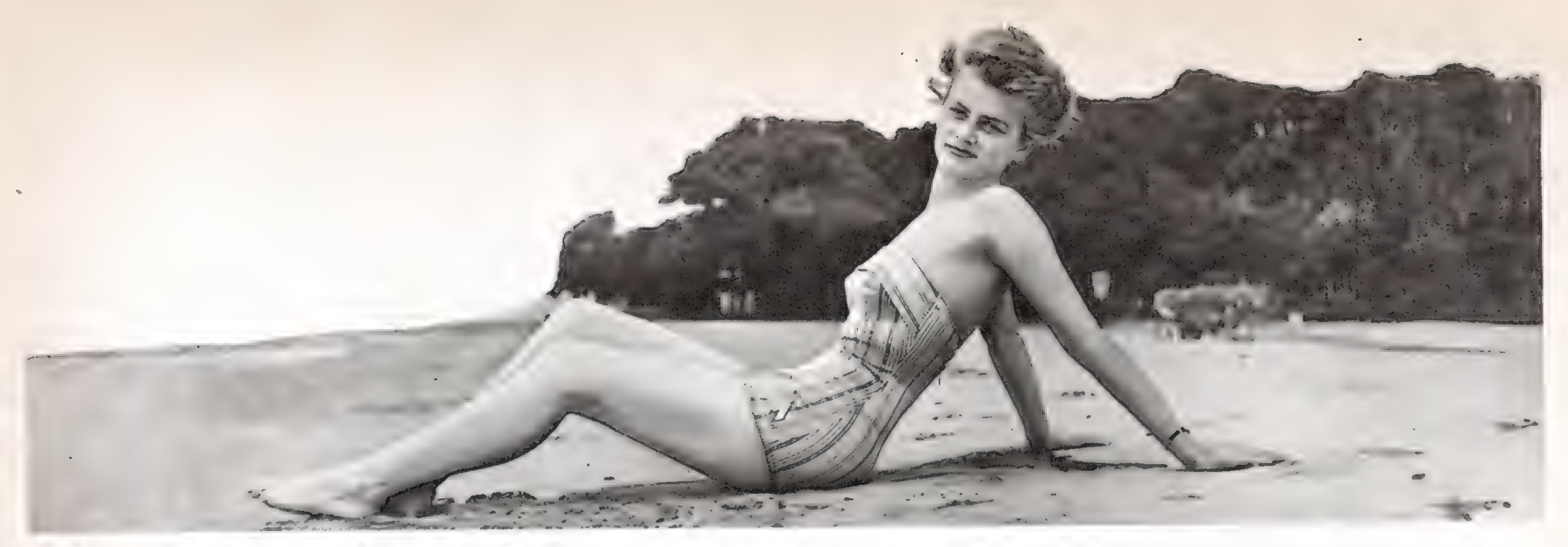
9872 Leicht glockiger, moderner Rock mit unterem Faltenvolant. Der schmale Taillenbund sorgt für guten Sitz. Stoffverbrauch für Gr. 42: etwa 2,30 m, 140 cm breit. Blauer Schnitt.





* 9872
Gr. 42, 44
Schnitt 12
Bogen B





Wovon eine Frau träumt...

„Wie ich 22 Pfund in elf Wochen abnahm"



„Es ist kein schönes Gefühl für eine Frau, immer am Rande abseits zu stehen, nur weil man zu dick ist. Während andere an einem vorübergehen. Wohl keine Frau findet sich jemals damit ab —"

„Als kleines Mädchen habe ich manchmal vom Glück geträumt, wenn ich in einem Roman las: »Er hat sie auf Händen getragen.« So habe ich mir damals die Liebe vorgestellt. Auch wenn es mir später reichlich übertrieben erschien, als ich die Männer wirklich kennenlernte."

„Ganz besonders war das für mich der Fall. Mir schmeckte nicht nur das Essen, Kuchen und Schlagsahne gut. Man sah mir das auch an. Vor allem meiner Figur. Natürlich wollte ich immer etwas dagegen tun. Aber wenn ich wieder einmal an der Konditorei vorbeiging, verließen mich alle guten Vorsätze. So wurde es mit meiner Figur und meinem Gewicht nur schlimmer."

„Wie sehr einen das bedrücken kann, empfand ich zum erstenmal, als ich Karl-Heinz kennenlernte. Es war in unserem Büro. Und da er gut aussah, himmelten ihn auch die meisten Stenotypistinnen an. Auch ich verliebte mich in ihn. Ich kann heute gar nicht mehr sagen, zu welcher Seelen-Last mir damals mein Gewicht wurde. Manche schlaflose Nacht habe ich mein Kissen tränennaß geweint."

„Ich griff zu allem möglichen, um schlank zu werden. Aber leider immer ohne Erfolg. Dann versuchte ich es mit einer Diät-Kur. Aber das Hungergefühl brachte mich ganz von den Beinen. So wurde ich immer verzweifelter. Bis mir meine Wirtin eines Tages von der neuen Cocos-Schlankheits-Kur erzählte. Nach meinen vielen Enttäuschungen war ich mehr als skeptisch. Aber ich entschloß mich, es doch einmal zu versuchen. Und das große Wunder geschah:

„Nach elf Wochen wog ich nur noch 126 Pfund. Meine Kolleginnen staunten. Sie waren begeistert über mein Aussehen. Dabei hatte ich das ganz leicht geschafft. Weil Cocos mir gut schmeckte, mein Hungergefühl eindämmte und mir vor allem half. Als ich es merkte, daß ich schlank wurde und besser aussah, gewann ich meine alte Sicherheit zurück. Und fand wieder Freude und Lust am Leben."

„So dauerte es nicht lange, bis Karl-Heinz mir einen Blick schenkte. Eines Tages bei unserem Betriebsausflug kamen wir uns dann näher. Und daraus wurden viele glückliche Stunden. Doch das gehört nicht mehr hierher. Nur bin ich dankbar. Weil sich mit Cocos der Traum meines Lebens erfüllte. Ich begehrt und geliebt wurde. Und heute glücklich bin."

Diese Geschichte ist ein Beispiel. Wir haben sie Ihnen nur erzählt, um Ihnen zu sagen, wie einfach es heute für jede Frau und jeden Mann ist, wieder schlank zu werden. Und was eine schlanke Linie bedeutet. Auch für Sie!

Über-Gewicht bedeutet Seelen-Ballast!

Was immer Sie tun, wo immer Sie leben: Die Cocos-Schlankheits-Kur sorgt nachhaltig dafür, daß Sie wieder so schlank werden, wie Sie von Natur aus sind. Und das lohnt sich für Sie, schlank zu werden. Wenn man zuviel Gewicht hat, fühlt man sich einfach nicht wohl — und bringt sich so selbst um vieles Schöne im Leben.

Wir wollen Sie nicht überreden. Sie wissen selbst, was gut und nötig für Sie ist. Auch die anderen Frauen und Männer waren zuerst mißtrauisch. Jene aber haben den Versuch bereits gemacht. Und am eigenen Leib erlebt, wie märchenhaft es ist, wieder schlank zu werden. Sich wohler zu fühlen.

Machen Sie es einfach nach. Ihre schlanke Linie kann so zur Quelle eines ganz neuen Glückes werden. Und Sie schaffen es sicher, Ihr Gewicht zu verringern. Denn mit Cocos ist das viel leichter, als Sie heute noch glauben.

Ein natürlicher Weg:

Auf vollkommen unschädliche Weise vermindert die neuartige Cocos-Schlankheits-Kur Ihr Gewicht:

Cocos reguliert Ihren Appetit, verhindert den Ansatz neuer überflüssiger Fett-Polster und sorgt für Ihre schlanke Linie, indem es die Fett-Depots mit allen Schlacken abbaut. Sie leiden dabei keinen Mangel. Sie können essen, was Ihnen schmeckt. Deshalb gibt es bei Cocos auch keine „Hunger-Schmerzen". Vielmehr ist die Gebrauchsanleitung ganz einfach. Und es schmeckt auch prima.

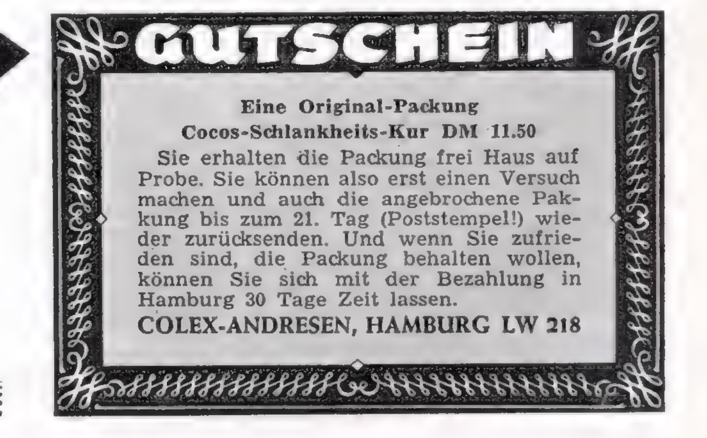
Immer und überall ist die Kur gleich einfach für Sie. Zu Hause, im Büro oder auf Reisen. Die gute Cocos-Wirkung spüren Sie überall. Und vom ersten Tag an fühlen Sie sich wohler, frischer und leistungsfähiger in jeder Beziehung!

Ein kostenloser 21-Tage-Test:

Tun Sie auch das für Ihre schlanke Linie, was erprobt ist. Und sich bewährt hat. Schneiden Sie den Gutschein aus. Sie erfahren so alles, was Sie interessiert. Und Sie erhalten gleich eine Packung, damit Sie selbst die Probe aufs Exempel machen können. Das befreit Sie von mancher Sorge. Von Ihrem Übergewicht. Das macht Sie schön und glücklich. Wenn Sie den Gutschein nicht ausschneiden können: Schreiben Sie nur, eine 10-Pf-Postkarte genügt, an:

COLEX-ANDRESEN, HAMBURG LW 218





* 9874
Gr. 42, 44
Schnitt 7
Bogen C

9875
Gr. 44
Schnitt 6
Bogen D

9874 Zünftiger Damenanorak mit angearbeiteter Kapuze. Praktisch die großen aufgesteppten Taschen mit Reißverschluß. Stoffverbrauch für Größe 42: etwa 2,10 m, 140 cm breit. Roter Schnitt.

9875 Sehr schick ist der gefütterte Anorak mit Kapuze. Ein Banddurchzug hält die Weite in Hüfthöhe leicht zusammen. Stoffverbr. f. Gr. 44: etwa 1,80 m, 140 cm breit.

9876 Jugendlich und sehr apart ist der weiße Anorak mit pelzbesetzter Kapuze. Als Material kann wattierter Steppstoff oder Popeline mit Wattelineeinlage verarbeitet werden. Stoffverbrauch für Gr. 40: etwa 1,80 m, 140 cm br.

Ski Heil!



9876
Gr. 40
Schnitt 13
Bogen B

9877
Gr. 46
Schnitt 7
Bogen D

9877 Die etwas stärkere Dame wählt den schlichten Anorak in gerader Form. Schwarz mit mattrotem Futter ist er ganz besonders hübsch. Stoffverbrauch für Größe 46: je 2,20 m, 140 cm breit.

* 9878
Gr. 40/42
Schnitt 8
Bogen D

9878 Der modische Anorak zeigt die beliebte und bequeme Kuliform. Weiß mit farbigen Blenden paßt er so recht in die strahlende Wintersonne. Stoffverbr. für Gr. 40: etwa 2,10 m, 140 cm br. Roter Schn.

* 8974
Gr. 38, 40, 42, 44, 46
Schnitt 20
Bogen B

8974 Die modische Keilhose ist eng, doch läßt sie noch genügend Bewegungsfreiheit. Der Stoffverbrauch für Größe 42 beträgt etwa 1,20 m, 150 cm br. Roter Schn



* 9879
Gr. 40, 42
Schnitt 9
Bogen D

9880
Gr. 40
Schnitt 8
Bogen C

9879 Zum ersten großen Ball trägt die junge Dame dieses bezaubernde Abendkleid aus pastellfarbenem Atlas mit kostbarer Stickerei. Prinzeß- und Empirelinie, die Favoriten dieser Saison, vereinigen sich harmonisch an diesem Modell, das durch ein kurzes, tief ausgeschnittenes Bolero ergänzt wird. Der Stoffverbrauch für Größe 40 beträgt etwa 5,20 m, 90 cm breit. Roter Schnitt. Auf Wunsch nennen wir Ihnen eine Firma, die die Stickerei auf den zugeschnittenen Schnitteilen ausführt.

9880 Duftiger Tüll bestimmt den Charakter des jugendlichen Tanzkleides. Ein schmaler Silbergürtel betont die Taille. Leichte Perlstickerei am Oberteil. Der Stoffverbrauch für Größe 40 beträgt etwa 2,25 m Tüll, 200 cm breit, 3,10 m Perlon, 90 cm breit.

9881 Das Tanzstundenkleid aus rosa Perlon erhält einen duftigen Überrock aus Tüll. Stufenfältchengruppen lockern das einfache Kimono-Oberteil auf. Der Stoffverbrauch für Größe 38 beträgt etwa 2,05 m Tüll, 200 cm breit, 3,10 m Perlon, 90 cm breit.

9882 Sissy trägt ein Tanzstundenkleid aus mattgelbem Organza. Der weich drapierte Büstenteil unterstreicht die duftige Fülle des Kleides. Zum spitzen Ausschnitt knappe Kimonoärmelchen. Stoffv. f. Gr. 38: etwa je 6,35 m Taft u. Organza, 90 cm br. Rot. Schn.

In bizarrer Feinheit erinnert die modische Kette, mit Straßsteinen geschmückt, an Eiskristalle. Modell: Henkel & Grosse, Pforzheim



Sissy, *darf ich bitten!*

9881
Gr. 38
Schnitt 14
Bogen B

* 9882
Gr 38, 40
Schnitt 9
Bogen C

Ein Cocktailkleid gestrickt oder genäht



9883
Gr. 42
Schnitt 10
Bogen D

9883 Zur Cocktailstunde wählen Sie als aparte Nouveauté ein gestricktes Kleid, dessen tiefangesetzter Rock durch fallengelassene Maschen bordürenartigen Charakter erhält. Das gleiche Modell kann auch aus schiefergrauem Wolltaft mit Biedermeierbörtchen als reizendes Tanzkleid gearbeitet werden, und auch aus zweierlei Material, zum schwarzen Samtoberteil ein Brokatrock, wirkt es sehr festlich. Arbeitsanleitung Nr. 867 in Größe 42 für Handstrickapparat Knittax M 2 und Schnitt 9883 mit Angaben für den Stoffverbrauch befinden sich auf der Beilage.

Studio Geutebrück

Kleid „für täglich" aus Chemiefaser-Mischgewebe (selbstgeschneidert)

„Nun – wie gefalle ich Dir?"

„Ist es nicht schön geworden, mein neues Kleid? Aus dem Stoff, den Du mir geschenkt hast, weißt Du, dies neue Mischgewebe. Es verarbeitet sich wunderbar und ist so praktisch — gerade richtig für täglich!"

Wer selbst näht, kann sich öfter ein Kleid leisten. Die neuen Stoffe aus Seide, Samt und Chemiefasern ermöglichen es jeder Frau, sich auch im Alltag nett anzuziehen.



Jetzt ein neues Kleid

aus Seide Samt Chemiefasern



9884
8—10 Jahre
Schnitt 15
Bogen B



9888
3—4 Jahre
Schnitt 11
Bogen C

Guten Morgen – gut geschlafen?



9887
4—5 Jahre
Schnitt 16
Bogen B



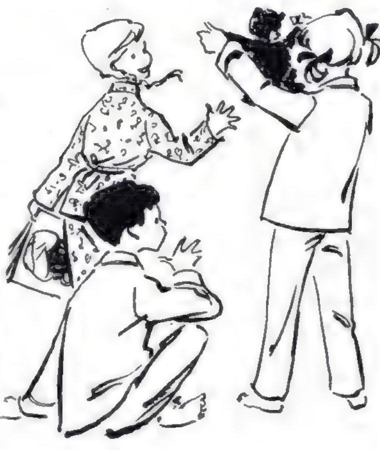
9884 Warmer flauschiger Flanellmorgenrock für kleine Mädchen. Praktisch die aufgesetzten runden Taschen. Stoffverbr. für 8—10 Jahre: etwa 1,90 m, 90 cm br.

9888 Für kleine Mädchen ein leichter Morgenmantel aus kariertem Waschstoff. Die Ränder sind mit Zackenlitzen verziert. Stoffv. f. 3-4 J.: etwa 3,15 m, 80 cm breit.



9885
6—8 Jahre
Schnitt 10
Bogen C

9886
8—10 Jahre
Schnitt 11
Bogen D



9885 Der Schlafanzug für die kleine Schwester erhält einen Bubikragen. Taschen und Kragen sind paspeliert. Stoffverbr. f. 6—8 J.: etwa 2,80 m, 90 cm breit.

9886 Knabenschlafanzug in der beliebten Reversform. Weiße Paspel zieren die Ränder. Die lose, gerade Form ist sehr bequem. Der Stoffverbrauch für 8—10 Jahre beträgt etwa 3,70 m, 90 cm breit.

9887 Ein reizender Schlafanzug für kleine Mädchen. Seitlicher Knopfschluß und einseitig aufgesetzte Tasche. Die Weite wird in der Taille durch einen Gürtel zusammengenommen. Stoffverbr. für 4—5 Jahre: etwa 2,95 m, 80 cm breit.



Bunt gemustert - mollig warm

9889 Das moderne Nachthemd in gerader, lose fallender Form ist aus gepunktetem Batist gefertigt. Ärmel und Tasche sind mit Blenden falbelartig zusammengenommen. Stoffv. f. Gr. 42: etwa 3,95 m, 80 cm br. Roter Schn.

9890 Ein reizender Schlafanzug für den Winter. Einfarbiger und gepunkteter Flanell sind zusammen verarbeitet. Der Stoffverbrauch für Größe 40 beträgt: etwa 2,25 m zur Hose, 2,30 m zur Jacke, je 80 cm breit.

9891 Mollig warmes Flanell-Nachthemd für den Winter in bequemer loser Form. Die spitze Passe ist geknöpft. Stoffverbr. f. Gr. 46: etwa 5,55 m, 90 cm breit.

9892 Ein warmer Schlafanzug, getupft und einfarbig kombiniert, ist schick und praktisch zugleich. Das Stehbündchen setzt sich in der Knopfleiste fort. Stoffverbr. für Gr. 44: etwa 2,20 m zur Hose, 2,40 m zur Jacke, 85 cm Garniturstoff, je 80 cm br. Roter Schnitt.

9891
Gr. 46
Schnitt 13
Bogen C

* 9889
Gr. 42, 44
Schnitt 12
Bogen C

9890
Gr. 40
Schnitt 17
Bogen B

* 9892
Gr. 42, 44
Schnitt 14
Bogen C

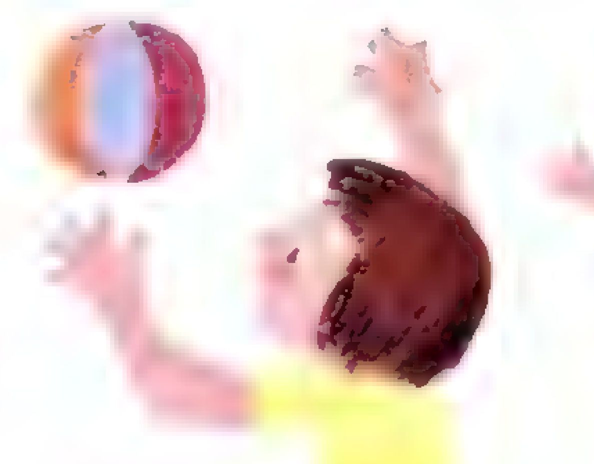
Bei uns zuhaus

Unser Fritzchen ...

trinkt mit Vorliebe seinen Kakao, wenn er mit LIBBY's verfeinert wird. Denn darüber sind wir uns alle einig:

LIBBY's verfeinert Kakao, Kaffee – einfach alle Speisen und Getränke!
LIBBY's fließt so wundervoll sahnig!
LIBBY's ist nahrhaft und bekömmlich!
LIBBY's ist doppelt gehaltvoll, angereichert mit Sonnenvitamin D_3!





Libby's

MILCH

EINMAL, ZWEIMAL –





9893 Der Dufflecoat aus Teddyflausch ist für unsere kleinen Mädchen besonders kleidsam. Die Kapuze ist kariert gefüttert.

9894 Im Winter tragen kleine Buben das lange Trägerhöschen aus kariertem Wollstoff. Pullover oder Blüschen ergänzen den Anzug.

9896 Das Hängerchen für unsere Kleinsten ist mit abstechender Passe gearbeitet. Stickerei lockert das Kleidchen auf.

9897 Ein Schulkleidchen aus blauem und rotem Wollstoff. Passenlinie und Ausschnitt sind mit weißen Zackenlitzen besetzt. Eine Kordel hält die Weite in der Taille zusammen.

9898 Aufgenähte Borten oder bordürenartige Stickerei zieren das Schulkleidchen aus blauem Wollstoff.

9899 Reizend ist das kleine Trägerröckchen aus uni und kariertem Stoff. An der Schulter wird das Röckchen mit Schleifen gebunden.

9901 Pepitamäntelchen in taillierter Form mit Samtgarnitur. Die durchgehende Vorderbahn erhält doppelreihigen Knopfschluß.

9895 Nun kann es ruhig kalt werden. Für Buben und Mädchen ist dieser warme Anzug gleich hübsch und praktisch. Reizend die gestreifte Hose.

9900 Der sportliche Anzug für die kleinen Schulbuben besteht aus loser Passenjacke mit Reißverschluß und langer enger Cordsamthose mit breitem Aufschlag.



9902
3—4 Jahre
Schnitt 17
Bogen A



9903
6—8 Jahre
Schnitt 18
Bogen C



9904
8—10 Jahre
Schnitt 21
Bogen B

Auch im Winter tragen wir leuchtende Farben

9907
9—11 Jahre
Schnitt 20
Bogen C

9908
7—9 Jahre
Schnitt 18
Bogen D



9905
12—14 Jahre
Schnitt 19
Bogen C

9906
12—14 Jahre
Schnitt 17
Bogen D

9902 Das Kapuzenmäntelchen wird mit Stoffriegeln geschlossen. Aufgesteppte Taschen mit überknöpften Patten.

9903 Auch für Kinder ist Cordsamt sehr praktisch und hübsch. In die Rockblende sind Taschenpatten mitgefaßt. Zur Passenform ein langer Bündchenärmel.

9904 Aus leichtem Flanell ist das Schulkleid für kleine Mädchen gearbeitet. Das Röckchen ist gereiht angesetzt. Am Oberteil doppelreihige Knopfgarnitur.

9905 Ein rot-weiß kariertes Wollkleidchen mit hoher Miederteilung. Weißer Garniturkragen und eine schwarze Samtschleife machen es besonders frisch und kindlich.

9906 Die große Tochter bekommt zum Winter einen modischen Redingote. Das runde Krägelchen ist mit Pelz belegt.

9907 Buben tragen gern den saloppen und bequemen Raglanmantel. Seine Ränder sind zur Betonung abgesteppt.

9908 Zum Spiel und Sport tragen kleine Mädchen die lustig karierte Latzhose. Die Träger sind in der Länge mit Schließen zu regulieren.

Die Angaben für den Stoffverbrauch zu den Modellen auf diesen Seiten finden Sie bei den Nähbeschreibungen.

Die Handarbeit
DES MONATS

Duftig und elegant ist die Tischdecke aus mattgelbem Organdy mit aufgenähten weißen Zackenlitzen. Die Durchsichtigkeit des Materials erhöht ihre effektvolle Wirkung. Sowohl zu modernen Möbeln wie zu alten Stilmöbeln kann diese Decke aufgelegt werden, immer wird sie dem Raum eine festliche Note verleihen. Zackenlitzen brauchen nicht nur bäuerlich zu wirken, je nach Kombination des Materials und Musters können sie einen recht duftigen Effekt erzielen, der dem einer zarten Stickerei nicht nachsteht und doch viel weniger Mühe erfordert. Der Gesamtdurchmesser der Decke beträgt 167 cm, der Volant ist bei 90 cm Durchmesser angesetzt. Arbeitsanleitung Nr. 866 und Materialangabe auf der Beilage. Abplättmuster 156 zu dem auf Seite 2 in der Schnittpreisliste angegebenen Preis erhältlich.

burda-Abplättmuster Nr. 156



Blumenpflege im November

Schwertfarn

Allgemeines:

Noch leben wir zwischen Sommer und Winter, und der Übergang soll für unsere Zimmerpflanzen so schonend wie möglich erfolgen. Besonders empfindlich sind natürlich unsere Pflanzenkinder, die während der warmen Sommermonate vor dem Fenster oder auf dem Balkon standen. Diese müssen zu der natürlichen Verringerung von Licht und Wärme eine zusätzliche Einengung durch die räumlichen Verhältnisse hinnehmen. Unsere Pfleglinge verlangen nach viel Licht und möglichst günstigen Temperaturen. Nachdem auch die frische Luft häufig recht knapp bemessen ist, muß für genügend Luftzufuhr gesorgt werden. Wenn uns jetzt noch einmal ein sonnig-warmer Tag vergönnt ist, sollen wir ihn auch für unsere Pflanzen nutzen, indem wir sie mit lauwarmem Wasser überspritzen und durch Öffnen der Fenster Licht und Luft hereinlassen. Am Abend sollen sie wieder abgetrocknet sein. Gelegentlich ist die Erde in dem Topf oberflächlich zu lockern unter Schonung der Wurzel — um etwaige Moos- oder Algenbildung zu vermeiden.

Farne

Von jeher sind die Farne sehr beliebte und dekorative Zimmerpflanzen. Ihre Bedeutung wäre bestimmt größer, wenn man mit den Lebensgewohnheiten dieser Pflanzengruppe etwas vertrauter wäre und damit mehr Erfolg in der Pflege dieser schönen Grünpflanzen hätte. Darum wollen wir uns heute diese Pflanzengattung etwas näher betrachten.
Die Farne bilden eine blütenlose Familie, die, entwicklungsgeschichtlich gesehen, viel älter als die Blütenpflanzen ist. Sie begegnen uns sowohl als kleine Miniaturpflanzen, als auch als riesige Baumfarne. Besonders in den Tropen, von wo unsere meisten Zimmerfarne stammen, ist ihre Entfaltung groß und mannigfaltig. Im allgemeinen sagen ihnen schattig-feuchte, windgeschützte Stellen besonders zu, z. B. in Wäldern, in der Nähe von Wasser, an Felswandseiten, und teilweise finden wir sie als Epiphyten (= Baumbewohner). Vorzugsweise leben sie auf Humus, d. h. auf verwesenden Pflanzenresten. Daraus lassen sich die Bedürfnisse unserer Zimmerfarne ableiten. Kurz zusammengefaßt verlangen sie alle mehr oder weniger Schatten. Gleichmäßige Temperatur um 15 bis 20 Grad Celsius, hohe Luftfeuchtigkeit, kalkfreie Erde und wenn möglich lauwarmes, zumindest aber abgestandenes Gießwasser. Gelegentliches Übertauen, besonders bei trockener Luft, tut ihnen sehr gut. Allerdings sollen sie bis zum Abend abgetrocknet sein, besonders dann, wenn die Pflanzen schon dichter werden. Wenn sie im Innern nämlich längere Zeit feucht bleiben, werden die Blätter dort braun und faulen. Sie vertragen keine „kalten Füße" d. h. sie sind empfindlich gegen kalte Erde und Zugluft vom Fenster her. Umgekehrt sagt ihnen warme Erde bzw. Wärme von unten sehr zu.
Die Düngung der Farne erfolgt so, daß z. B. alle 2 Wochen 1 g Hakaphos, in 1 Liter Wasser aufgelöst, verabreicht wird. Im Winter reicht eine monatliche Düngung. Am besten gedeihen sie im Wintergarten, wo die Voraussetzungen an sich günstiger sind. Von den verschiedenen Arten, die zumeist aus dem australisch-malaiischen Raum stammen, seien die Kulturwürdigsten kurz erwähnt.

Nephrolepis = Schwertfarn
Diese Art liefert die wertvollsten Formen und ist für das Zimmer geeignet. Sie verträgt auch mehr Licht und Zimmerluft als andere. Gute Sorten: Nephrolepis Maasii, Nephrolepis rordata compacta, Nephrolepis withmamii.

Asplemirum = Streifenfarn
Hier kommt vor allem der schöne Vogelnestfarn Asplemirum nidus avis in Frage. Er ist langsam im Wachsen, liebt etwas mehr Wärme und Schatten als andere. Deshalb ist er besser für den Wintergarten geeignet.

Pteris = Flügel- oder Saumfarn
Neben den gewöhnlich grünen Arten gibt es hier auch beliebte bunte Formen. Pteris sind nicht ganz so anspruchsvoll wie Nephrolepis. Darum für das Zimmer geeignet. Weil sie ziemlich raschwachsend sind, darf das Verpflanzen nicht übersehen werden. Bewährte Sorten: Pteris cretica major, Pteris cretica albo lineata, Pteris wimsetti, Pteris umbraso, Pteris argyrea.

Aspidium = Schildfarn
Aspidium rochefordi ist die einzige bedeutende Form dieser Art. Sie ist sehr hart und kann sogar im Halbschatten über Sommer im Freien aufgestellt werden.

Platycerium = Geweihfarn
Man kann diesen eigenartigen Farn als am wirkungsvollsten bezeichnen. Er verträgt die Zimmerluft besonders gut. Da er sogenannte Nischenblätter bildet und damit die Erdoberfläche im Topf bedeckt, ist es vorteilhaft, ihn zu tauchen, statt zu gießen, entsprechend dem Feuchtigkeitsbedürfnis. Da diese Farnart in ihrer Heimat auf Bäumen wächst, ist sie auf Korkrinde gebunden, zweckmäßig und natürlich. Die gebräuchlichste Art: Platycerium alicorne.

Adiautune = Haarfarn
Obwohl der Haarfarn seiner zarten Blätter wegen sehr geschätzt ist, eignet er sich kaum für das Zimmer. Nur erfahrene Liebhaber sind erfolgreich. Seine Ansprüche an Luftfeuchtigkeit und Wärme sind ziemlich hoch. Auch verlangt er mehr Schatten als andere. Im Wintergarten kann er gedeihen. Sorten: Adiautume cuneatum, Adiautum fragrous, Adiautum fulvum.
Die Vermehrung der Farne erfolgt durch Sporen, Ausläufer oder Teilung. Da sie schwierig ist, soll sie dem Gärtner überlassen bleiben.
Als Schädlinge treten auf: **Schildläuse, Blattläuse, Thrips, Älchen.** Man läßt sie vom Gärtner mit E 605 bekämpfen. **Schnecken** werden abgelesen. Gegen **Kellerasseln** werden ausgehöhlte, halbierte Kartoffeln ausgelegt. Morgens können sie unter diesen abgelesen werden.



Flügelfarn



Vogelnestfarn


Mäntelchen

und Mütze fröhlich bestickt

Ganz besonders reizend ist das Jäckchen mit passendem Mützchen für unsere Kleinsten. In etwas längerer Form kann es auch als Mantel getragen werden. Arbeitsanleitung Nr. 881 für die Stickerei und Schnitt Nr. 19, Bogen D f. 1—2 J. auf der Beilage.





❶

Wohlgerüstet für den Winter



❹



❷ ❸

Abb. 1 Unsere großen Schulmädchen werden sich ganz besonders über diesen schönen Pullover freuen. Bordürenartig umrahmt ein Muster im Maschenstich die runde Passe. Arbeitsanleitung Nr. 875 für 13—14 Jahre auf der Beilage.

Abb. 2 Patentgestrickter Rollkragenpullover im Raglanschnitt. Zum Wintersport wie zum Schulgang ist er hübsch und praktisch. Arbeitsanleitung Nr. 876 für 6—7 J. auf d. Beilage.

Abb. 3 Der Lumberjack im Trachtenstil ist mit Kimonoärmeln gestrickt. Buben und auch Mädchen werden ihn gern tragen. Arbeitsanleitung Nr. 877 für 8 J. befindet sich auf der Beilage.

Abb. 4 Sportlicher Knabenpullover in moderner gerader Form mit spitzem Ausschnitt. Breite weiße Streifen verleihen dem Modell freundliches Aussehen. Arbeitsanleitung Nr. 878 für 10—12 Jahre auf der Beilage.

Abb. 5 Eine hübsche und wärmende Ausfahrgarnitur bekommt unser Baby zum Winter. Lustige Stickereimotive am Jäckchen und an der Mütze. Arbeitsanleitung Nr. 879 für 1—2 Jahre auf der Beilage.

❺





Abb. 1 Eine Sache mit Pfiff ist diese originelle Verwandlungsmütze. Als jugendliche Pudelmütze ist sie ebenso hübsch wie als wärmender Capekragen mit Fransen. Arbeitsanleitung Nr. 868 auf der Beilage.

1



Molliges für Kopf und Schultern

*



Abb. 2 Sehr dekorativ läßt sich dieser amüsante Pomponschal tragen. In seiner plastischen Strickart ist er sehr wärmend. Arbeitsanleitung Nr. 869 auf der Beilage.

Abb. 3 Das jugendliche Häkelkäppchen umschließt schmeichelnd das Gesicht. Pompons aus dem gleichen Material sind ihr lustiges Attribut. Arbeitsanleitung Nr. 870 auf der Beilage.

Im burda-Moden-Toto

Mode TOTO

können Sie durch guten Geschmack eine Nähmaschine gewinnen!

Guter Geschmack und eine neue Nähmaschine sind zwei vortreffliche Partner für jede selbstschneidernde Frau, nicht wahr? Nur kann man den einen (den guten Geschmack) kostenlos in die Wiege gelegt bekommen oder sich zumindest aneignen, während der andere (die neue Nähmaschine) ein recht kostspieliger Gefährte ist, dessen Dienste man sich teuer erkaufen muß. Den anderen mit Hilfe des einen erringen, ist zweifellos ein ungewöhnlicher Weg, doch

unser Mode-Toto bietet Ihnen die einzigartige Chance, nur durch den Einsatz Ihres guten Geschmackes eine Nähmaschine zu gewinnen!

Wie das möglich ist? Nun, Sie brauchen nichts weiter zu tun, als dieses Heft gründlich zu studieren und unter den gezeigten Modellen dasjenige auszuwählen, welches nach Ihrer Meinung das geschmackvollste ist, d. h. an welchem Mantel oder Kleid Schnitt und Material am harmonischsten aufeinander abgestimmt sind. Alles Weitere erfahren Sie aus nachstehenden Bedingungen. Das Modell, welches die meisten Stimmen erhält, wird burda-Glücksmodell, für welches

2 Nähmaschinen und 40 Stoffcoupons

zur Auslosung kommen. Jede burda-Moden-Leserin kann sich beteiligen — jede hat die gleiche Chance, einen der ausgesetzten Preise zu gewinnen. Das Los entscheidet.

Unsere Bedingungen:

Schreiben Sie die Nummer des nach Ihrer Meinung geschmackvollsten Modells auf eine Postkarte, benützen Sie diese Karte jedoch zu keinerlei anderen Mitteilungen (Einsendungen im Briefumschlag sind nur aus dem Ausland zugelassen). Adressieren Sie diese Karte an den Modenverlag Aenne Burda, Offenburg in Baden; Kennwort: Mode-Toto 11/1956. Vergessen Sie nicht, Ihre Adresse, Beruf und Alter anzugeben. Bitte achten Sie darauf, daß die Einsendung nicht als Drucksache, sondern als Postkarte frankiert werden muß. Einsendeschluß für Heft 11 ist der 15. Dezember 1956, die Auslosung erfolgt am 16. Dezember. Veröffentlichung der Preisträgerinnen in Heft 2/1957. Die Auslosung findet durch die Verlagsleitung statt. Die Entscheidung ist unanfechtbar. Angestellte unseres Verlages sind von der Beteiligung ausgeschlossen.



burda -

Wäscheheft

Dieses neue Wäsche-Sonderheft zeigt weder „mondäne Nachtgewänder" noch „alte Zöpfe" — dafür herzerfrischend flotte, spritzige Wäschemodelle, bei denen die Betonung auf „einfach aber schick" liegt. Gerade das Richtige also für eine moderne Frau, die Freude an schöner Wäsche und am Selbstschneidern für sich und ihre Familie hat. Inhalt: 70 Modelle für SIE, IHN und ES. Preis: DM 2,50, mit 2 Schnittbogen.



Unser Strickmodenheft

„Für den Wintersport"

bringt eine Fülle der schönsten Modelle für SIE und IHN. Wenn Sie dieses Heft durchblättern, wissen Sie, was „man trägt". Moderne gerade Formen, Jacquardmuster, Streifen und Bordüren sind Trumpf. Alle Fotos in prachtvollem Vierfarben-Tiefdruck, eine ausführliche Arbeitsanleitung gewährt sicheres Nacharbeiten. Preis: DM 2.—.

*

Beide Hefte erhalten Sie bei Ihrem Zeitschriftenhändler oder direkt durch den

Modenverlag Aenne Burda, Offenburg/Baden

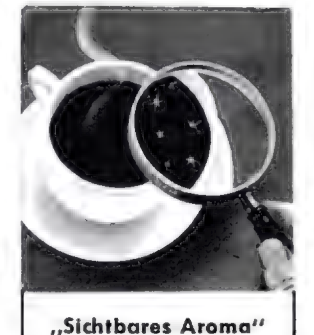
Erstaunliche Kaffee Überraschung!

Lassen Sie sich überraschen! Maxwell Express Kaffee ist die Vollendung eines guten Bohnenkaffees. Ein Wohlgeschmack, wie Sie ihn immer ersehnt haben!

Im Nu zubereitet! Ein Kaffee für die Menschen unserer Zeit!



DOSE DM 3,90



„Sichtbares Aroma"

100 % echter Bohnenkaffee - im Nu zubereitet!

Ein ganz neuer Genuß! Eine auserlesene, sorgfältig geröstete Mischung. Ohne Zusätze! Das ist nicht einfach gemahlener Kaffee. Das sind Millionen winziger „Aromaträger" hochwertiger Kaffeesorten. – Diese hervorragende Kaffeemischung ist für Sie schon aufgebrüht worden, wobei ihr das Wasser im speziellen Maxwell Express Verfahren entzogen wurde. So bleiben Millionen winziger „Aromaträger" zurück, die sich sofort in heißem Wasser auflösen und augenblicklich ihren reichen und köstlichen Wohlgeschmack entfalten.

Gut bis zum letzten Tropfen!

MAXWELL EXPRESS KAFFEE

GF 6103

Schöne Geschenke für den Gabentisch

Abb. 1 Schon jetzt wollen wir an die Weihnachtshandarbeiten denken. Wie wäre es mit diesem ovalen Häkeldeckchen? Sein Durchmesser beträgt 50×75 cm. Arbeitsanleitung Nr. 861 auf der Beilage.

Abb. 2 Das pastellfarbene Taftkissen in ornamentaler Wattestepperei wird in jedem Haushalt Freude bereiten. Die Platte mißt 50×50 cm. Arbeitsanleitung Nr. 862 auf der Beilage. Abplättmuster Nr. 155 zu dem auf Seite 2 in der Schnittpreisliste angegebenen Preis erhältlich.

Abb. 3 Feine Weißstickerei ziert das zarte Deckchen aus Siebleinen. Seine Größe beträgt 30×42 cm. Arbeitsanleitung Nr. 863 a. d. Beilage.

Abb. 4 Sehr modern in der Auffassung ist der Tischläufer mit großzügiger Stickerei. 60×100 cm sind seine Maße. Arbeitsanleitung Nr. 864 und Vorzeichnung auf der Beilage.

Abb. 5 Das quadratische Sofakissen ist in plastischer Schnurstepperei gearbeitet. Das Maß der Platte beträgt 50×50 cm. Arbeitsanleitung Nr. 865 auf der Beilage. Abplättmuster Nr. 154 zu dem auf Seite 2 in der Schnittpreisliste angegebenen Preis erhältlich.

3

5

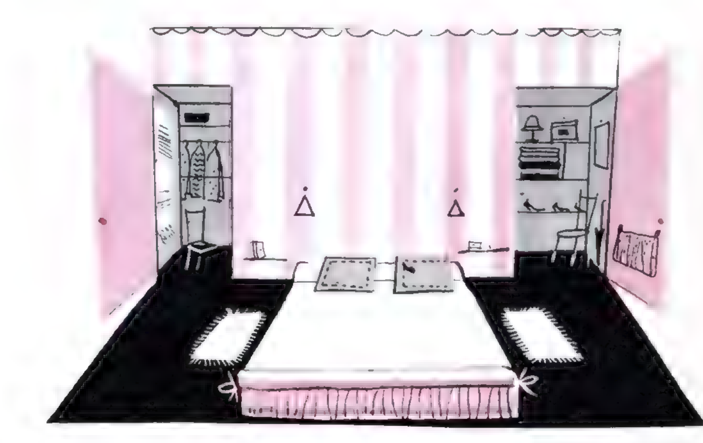
4

Große Räume zweckmäßig unterteilt



Große Wohnräume sind herrlich und gewiß der Wunschtraum vieler Neubauwohnungsinhaber mit Miniaturzimmern. Aber genauso, wie kleine Zimmerchen unendlich heimelig und gemütlich sein können, wirken zu große Räume oft sehr nüchtern und kahl, vor allem dann, wenn die entsprechend dekorativen Möbel fehlen. In solchen Fällen ist es immer ratsam, den Raum durch einen Blickfang zu unterteilen. Versteht man es, diesen Blickfang gleichzeitig auch noch zweckmäßig in die Gesamtmöblierung einzubeziehen, so ergibt es eine Ideallösung, wie wir sie Ihnen hier in drei Beispielen zeigen. Voraussetzung ist allerdings immer, daß der Raum genügend Fenster als Lichtquellen besitzt, um auch in unterteilter Form wohnlich zu bleiben.

Der Raum wird durch einen Schrank und ein nach beiden Seiten offenes Regal getrennt. Der Durchgang ist so tief, daß die Seitenflächen mit Stichen, Bildern oder originellen Tüchlein dekoriert werden können. Soll die Trennung noch markanter sein, so wird der Durchgang mit einem hübschen Vorhang abgeschlossen.



Ein zu langes Schlafzimmer wird durch eine eingezogene Wand aus Holzfaserplatten verkürzt, vor deren farbigem Tapetenhintergrund die Betten aufgestellt werden. Zu beiden Seiten ergeben sich praktische Ankleidekabinettchen für „Sie" und „Ihn", die man durch Türen oder Vorhänge abschließen läßt.



Wohn- und Eßplatz werden durch eine gemauerte Halbwand voneinander getrennt, die mit Bast oder Stoff bespannt wird. Es ergibt sich dadurch die Möglichkeit, beide Zimmerhälften gegensätzlich in der Farbgebung zu gestalten. Hier ist die Wohnseite mit dunklem Leinen bespannt, als Hintergrund für asymmetrisch angebrachte Regalbrettchen mit farbigen Flaschen und Gläsern.



Im Zauber der Mode —
BELLINDA 909! Ein eleganter Strumpf, der sich hauteng an das Bein schmiegt und so gut zu modischen Kleidern paßt.

Ein reizender Anblick —
BELLINDA-Nahtfrei! Ein hauchzarter Strumpf – zeitlos elegant – läßt jedes Bein apart und schöner wirken.

Wählen Sie Ihre



Strümpfe

zu den neuen, sehr günstigen Preisen:

Bellinda		DM*)
1010	75 gg/10 den., ein hauchzarter Strumpf für den Abend in der Luxuspackung	6⁹⁰
909	15 denier, der besonders schicke, superfeine Strumpf in der eleg. Goldpackung	5⁹⁰
707	60 gg/20 den. mit Zierferse oder 707 R mit Normal-Hochferse (weiße Packung)	4⁹⁰
Nahtfrei	15 den. Gerade durch seine „Unsichtbarkeit" besonders reizvoll (blaue Pckg.).	5⁹⁰
555	51 gg/60 den. unverwüstlich mit superlastischem Doppelrand (rote Packung)	5⁹⁰
505	51 gg/30 den. Der ideale Strumpf für Beruf und Alltag (schwarze Packung)	4⁹⁰
404	aus HELANCA - Kräuselkrepp, hochelastisch und wärmend (braune Packung)	9⁹⁰
101	20 den. Ein sehr preiswert. u. dankbarer Gebrauchsstrumpf (graue Packung)	3⁹⁰

*) Die angegebenen Preise gelten jeweils für 1. Wahl.

„BELLINDA"-FEINSTRUMPFMANUFAKTUR VATTER & PALME G. M. B. H., SCHONGAU / OBB.

Magerkeit oder



Vollschlank

Es ist nicht schwer, zu raten, welche Frau mehr begehrt ist. Viele Frauen und Mädchen sind zu mager, dazu oft lustlos und müde und dabei meistens auch blutarm. Wissen Sie schon, daß man mit dem neuen Präparat „Nero-Stäbchen", von denen man täglich 2 Stück wie ein Bonbon nimmt, in einigen Wochen die Magerkeit und die bleiche Gesichtsfarbe beseitigen kann? Es ist ein nach den letzten wissenschaftlichen Erfahrungen aufgebautes Präparat, das in erster Linie den wirksamen, biologischen Eisen-Kobalt-Komplex enthält, zu dem noch lebenswichtige Spurenelemente und Vitamine hinzugefügt sind. Klinische Versuche haben bewiesen, daß sich z. B. die roten Blutkörperchen mit dem Präparat „Nero-Stäbchen" in 6 Wochen bis zu 50 % vermehrt haben. In allen Körperzellen spürt man neues Leben. Der Appetit kommt wieder. Die Gesichtsfarbe wird frisch. Müdigkeit schwindet, und das Körpergewicht erhöht sich.

Überlegen Sie einmal, wenn Sie 3 oder 5 kg mehr an Gewicht hätten, wie vorteilhaft sich dieses „Mehr" — auf Ihren ganzen Körper verteilt — auswirken würde. Erst dadurch gewinnt der weibliche Körper seine Schönheit, sein „Sex-Appeal".

Nero-Stäbchen

40 Stck. DM 2,80
Durch Ihre Apotheke oder Drogerie zu beziehen



dauerhaft **enthaart**, jetzt durch *l'orient*-Haarex mit Wurzelwirkung. Damenbart, alle häßlichen Bein- und Körperhaare werden in 3 Min. schmerzlos u. so **radikal** beseitigt, daß *l'orient*-Haarex auch bei stärkster Behaarung sofort hilft. Täglich begeist. Anerkennungen ü. Dauererfolge, Weltbekannt, unschädlich u. fachärztlich erprobt. Orig. Präp. 4,85, Kurpackg. 9,20, e. stark 9,80. ERFOLGSGARANTIE- Prospekt u. Beratung gratis. Nur echt v. Alleinhersteller *l'orient-cosmetic* Wuppertal-Vohw. 9/356

Zickzack nähen
auf der normalen Nähmaschine
mit ORIGINAL **Würker** APPARAT
DM 37.50
auch KNOPFLÖCHER und ZIERNÄHTE
Verkauf durch Nähmaschinengeschäfte
Prospekt erhalten Sie kostenlos von
WÜRKER-ABT. 14 - AISTAIG/WÜRTT.



hilft Wäsche und Binden sparen.
In allen Drogerien und Sanitätsgeschäften.

Das elegante Melanda-Höschen mit der unzerreißbaren Einlage.





Weiches, seidig glänzendes Haar ist der schönste Schmuck der Frau. Und auch ein Mann, der auf sich hält, sollte auf gepflegtes Haar und eine gutsitzende Frisur Wert legen. Wie aber kann man die natürliche Schönheit des Haares noch betonen, und wie erreicht man es, stets korrekt frisiert zu sein? Ganz einfach — es gibt ja KEMT, das weltbekannte Haarglanzmittel, das nicht nur von überraschender Wirkung, sondern durch den Zerstäuber auch so praktisch in der Anwendung ist.

Täglich ein Hauch KEMT und ein kurzes Nachbürsten genügen, um dem Haar immer aufs neue seidigen Glanz zu geben. Noch mehr: KEMT macht sprödes Haar geschmeidig und gibt der Frisur dennoch festen Halt.

Darum machen Sie es sich zur Gewohnheit, regelmäßig KEMT anzuwenden. Mit KEMT gepflegtes Haar wird immer und überall Bewunderung erregen!

Nur ein Hauch KEMT – und seidig glänzt Ihr Haar

2647

modernes wohnen

In einem modernen Haushalt sollte dieser ebenso praktische wie schöne Schuhschrank nicht fehlen. In den aufklappbaren Türen befinden sich einzelne „Boxen", in die über Stäbe die Schuhe aufgehängt werden. Natürlich hat der Schuhschrank aus hygienischen Gründen keine Rückwand.
Vertrieb: Heinz Windwehen, Hamburg 39, Barmbecker Straße 183—185, Preis etwa 76.50 DM.

Während der Übergangszeit oder als Zusatzwärmequelle ist der Siemens-Heizfächer das ideale Heizgerät. Seine überaus günstige Heizwirkung wird dadurch erreicht, daß Heizkörper und Fächer zusammenwirken. Hersteller: Siemens-Schuckertwerke.





GUTSCHEIN über eine Nähfibel · Teil 2
und andere anregende Informationen
Bitte ausschneiden und senden an:
PHOENIX NÄHMASCHINEN A.-G. BIELEFELD · 304 F



Der große Helfer der Frauen

Schon so viele erstaunliche Erfolge konnten mit Frauengold erzielt werden. Auch Sie werden begeistert sein, wenn Sie FRAUENGOLD regelmäßig und richtig dosiert anwenden. Ob Sie im Berufsleben stehen oder durch andere Pflichten stark beansprucht sind, je größer die Belastung Ihrer körperlichen, seelischen und nervlichen Kräfte ist, desto überzeugender wird der Umschwung sein. Ja, Ihre Persönlichkeit wird durch den inneren Wandel erst richtig zum Ausdruck kommen. Vor allem das ewige Auf und Ab Ihrer Tage wird zu Ihrer Überraschung an Gleichmaß gewinnen, und kritische Tage und Jahre werden Ihr Leben nicht mehr belasten.



und als Ergänzung der FRAUENGOLD-Kur jetzt das neue Bio-Kosmetikum FRAUENGOLD-ROYAL!



ZOEPPRITZ

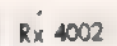
Schlafgut

LANGHAARDECKE

DM 98.50

Doppelt so dick wie die gebräuchlichen Wolldecken. Wunderbar leicht und wohlig wärmend. Die gesunde Decke für verwöhnte Ansprüche.

Eine Qualitäts-Decke fürs Leben





Sie hat Zeit für sich selbst





sie brät und bäckt ja mit

BEKA 8 - FIX GRILL

der Meisterpfanne mit dem genialen Wabenboden. Da wird z. B. ein Schnitzel in drei Minuten knusprig und delikat, mit weniger Fett, Zeit und Geld, dabei gesünder, köstlicher, bekömmlicher. Zu beziehen durch den Haus- und Küchengerätehandel

Hersteller: Braun & Kemmler, Reutlingen-Betzingen/Württ.



Nicht dicker werden...

hat der Arzt empfohlen, denn übermäßiger Fettansatz belastet Herz und Organe und beeinträchtigt die Gesundheit. Leber, Galle, Dünn- und Dickdarm regulieren die Verdauung. Bei fettleibigen Personen arbeiten diese Organe oft sehr träge. Wer dafür sorgt, daß er täglich zweimal Verdauung hat, wird seinen Fettansatz langsam, aber sicher beseitigen. Der Galleforscher Prof. Dr. med. H. Much hat ein Präparat geschaffen, das — im Gegensatz zu solchen Abführmitteln, die nur einseitig auf den Dickdarm wirken — gleichzeitig auf alle 4 Organe, nämlich die Leber, Galle, den Dünn- und Dickdarm, in schonendster Weise wirkt. Es sind die „Dragees Neunzehn". **Nur diese „Dragees Neunzehn" enthalten auch den einzigartigen Wirkstoff „Extr. Fel. suis Much".** Er regt die Leber zur verstärkten Galleproduktion an und reguliert damit auf natürliche Weise auch die gesamte Darmtätigkeit. Eine Kur mit „Dragees Neunzehn" belebt und verjüngt den ganzen Organismus. Machen Sie einmal einen Versuch.

Dragees Neunzehn Verstärkt

So urteilt die **ärztliche Fachpresse** über „Dragees Neunzehn": Die **„Ärztliche Rundschau"** schreibt in Heft 7/36: „»Dragees Neunzehn« sind durchaus zuverlässig, bei völliger Unschädlichkeit, auch bei fortgesetztem Gebrauch." — **„Hippokrates, Zeitschrift für praktische Heilkunde"**, Heft 18/51: „... daß durch »Dragees Neunzehn« nicht nur keine Gewöhnung eintritt, sondern auch eine unerwünschte Gewichtszunahme vermieden wird.

Ihre Apotheke hält „Dragees Neunzehn" immer vorrätig. Packung mit 40 Stück DM 1,45. Klinikpackung 150 Stück DM 4,15. (Ersparnis DM 1,28.) Auch in der Schweiz in allen Apotheken zu haben.



Modeberatung

„Handgestricktes"

kommt wieder in Mode



Heft 10/56

Heft 9/56

Auch die Maschenmode ist einem ständigen Wechsel unterworfen, nur macht sie uns mit ihren Neuerungen nicht auf so temperamentvolle Weise bekannt wie ihre große Schwester Couture. Sozusagen im gemütlichen Zwei-rechts-zwei-links-Tempo nehmen wir die Veränderungen in uns auf und werden uns ihrer allgemeinen erst dann bewußt, wenn jemand erstaunt ausruft: „Ach, das ist wohl jetzt wieder modern!"

Ein großes Come-back erleben im Augenblick alle Arten von Zopfmustern, wie wir sie von den bayerischen Trachtenjacken und Wadenstrümpfen her kennen. Paradoxerweise ist ausgerechnet das Sonnenland Italien tonangebend in der molligwarmen Strickmode. Was heute in Florenz, Rom und Mailand an zarten oder derben, eleganten oder sportlichen Strickmodellen vorgeschlagen wird, dem ist von vornherein der Publikumserfolg in der ganzen Welt sicher.

Auch die Idee, den eine Zeitlang in Vergessenheit geratenen Zopfmustern wieder Beachtung zu schenken, kommt aus dem Süden. Zwei-, drei- und mehrfach gekreuzte Zöpfe schmücken als Kanten, Streifen oder ganzflächige Muster sportliche Jacken und Pullover und neuerdings sehr schicke Strickmäntel, wie wir ein Modell in „burda-Moden" Nr. 10, Seite 52, zeigten. Zugegeben, solche Mäntel sind nicht für jede Figur geeignet. Aber wer schlank ist, wird sich unweigerlich in sie verlieben, denn sie sind das praktischste Kleidungsstück, das man sich denken kann. Dreiviertel vom Jahr sind sie eine aparte Ergänzung zu allen schmalen Kleidern und Röcken, und wenn es bitter kalt wird, können sie mit einem Gürtel sogar



Heft 6/56

noch als warmes Winterkleid getragen werden.

Durch das Muster bedingt, haben die Zöpfchenmodelle ausgesprochenen Handstrick-Charakter, wobei es keine Rolle spielt, ob sie nun Masche für Masche „genadelt" oder auf einem modernen Strickapparat hergestellt werden. Fast bei allen sportlichen Stricksachen herrscht die Tendenz zum grobmaschigen, handgearbeitet wirkenden Musterbild vor. Sei es für die nach wie vor beliebten hüftlangen Pullis mit spitzem Herrenausschnitt, die zu schmalen Röcken und langen Hosen herrlich bequem sind — oder für die Vielzahl der kleinen Jäckchen, die unter den verschiedensten Bezeichnungen zu den verschiedensten Gelegenheiten getragen werden. Es ist erstaunlich, wie reizvoll und schick sie aussehen: ob sie zum schmalen Jersey- oder Wollkleid aus grober Schnellstrickwolle (wie unser Modell aus „burda-Moden" Nr. 6, Seite 38) getragen werden oder zur engen Samthose aus bunter Noppenwolle. Selbst zum schmalen Cocktailkleid trägt man diese Ergänzungen. Aus Metallgarn gestrickt, erhalten sie eine besonders individuelle Note.

An den Parallelojacken und Parallelopullis haben wir uns zur Genüge sattgesehen. Ihr plastisches, rippenartiges Patentmuster wird jedoch auch weiterhin gern verwendet, vor allem für schicke Stoff-Strick-Kombimodelle, d. h. Jacken oder Mäntel aus Stoff mit patentgestrickten Ärmeln und Kragen. Die Zusammenstellung ist unerhört flott und sportlich, sie hat zudem noch den praktischen Vorteil, daß sie sich ausgezeichnet zur Resteverwertung eignet. (Siehe Modell 9741 aus „burda-Moden" Nr. 9, Seite 20.)

Nach wie vor werden Pullis und Jacken hüftlang mit lose überspielter Taille getragen, vereinzelt tauchen Modelle auf, die erst unterhalb der Hüften beim Schenkelansatz enden. Inwieweit sich diese, in Amerika bereits erfolgreiche, Form durchsetzen wird, bleibt noch abzuwarten. — Bei den Twinsets, die zu hübsch und zu kleidsam sind, um aus dem Standardteil der Strickmode zu verschwinden, gibt es viele neue Variationen, die dieses Thema jung und interessant erhalten: Verzierungen mit Seidenbörtchen — funkelnde Stickereien aus Goldfäden, bunten Steinen und Pailletten — Blenden und Kragen aus echten oder synthetischen Pelzen — Verschlußblenden und Kragen aus Stoff, jeweils passend zum Rock. Der Twinset nimmt damit in der Mode und in der Strickmode eine gleichermaßen beachtenswerte Stellung ein. Er gehört zu den wunderbar zuverlässigen „Verlegenheits-Modellen", auf die man immer wieder gern zurückgreift!

Bis zum nächsten Mal grüßt Sie wie immer Ihre in modischen und strickmodischen Fragen gern behilfliche

Modeberaterin 

burda-Modendienst Schreiben Sie an Frau Irene, wenn Sie modische Probleme haben, sie wird Sie gern beraten. Machen Sie Angaben über Ihr Alter, Ihre Größe, Ihr Körpergewicht, Ihre Haarfarbe usw., und schicken Sie möglichst ein Foto mit, damit Frau Irene einige Anhaltspunkte hat. Schneiden Sie den Gutschein aus, und fügen Sie ihn mit 50 Pf (für Porto und Schreibauslagen) Ihrer Anfrage bei. Diese richten Sie an Modeberaterin Frau Irene, Modenverlag Aenne Burda, Offenburg/Baden.

GUTSCHEIN
für eine
Modeberatung
Gültig bis zum 30. 11. 1956

Exklusiv-Modelle



9909 Brokat, bestimmend für die Eleganz der diesjährigen Wintermode, bildet das kostbare Material dieses beschwingten Cocktailkleides. Sehr interessant die reizvoll entwickelte Schnittführung aus der Prinzeßlinie. Straßknöpfe unterstreichen die elegante Linie. Der Stoffverbrauch für Gr. 42 beträgt 4,90 m, 90 cm breit.

9910 Sehr damenhaft ist der vollendete Anzug für Nachmittag und Abend aus einem Brokat, dem der Orient Farben und Muster schenkte. Weich drapierter uni Organza umschließt das Dekolleté und bildet die Träger. Als Ergänzung ein loses Jäckchen in fülliger Weite. Der Stoffverbrauch für Größe 44 beträgt etwa 4,25 m Brokat, 1,30 m Organza, je 90 cm breit.

*

Die Schnitte zu unseren Exklusivmodellen sind nicht auf dem Schnittbogen. Beachten Sie bitte unseren Schnitthinweis Seite 2!



Gestricktes für jeden Geschmack

Abb. 1 Das ausdrucksvolle Waffelmuster der doppelreihig geschlossenen Damenjacke ist schnell und einfach nachgearbeitet. Eine breite Ausschnittblende im Rippenmuster leitet in den Verschluß über. Arbeitsanleitung Nr. 871 f. Gr. 42—44 a. d. Beilage.

Abb. 2 Ein moderner Herrensportpullover mit Zopfmuster, aus kamelhaarfarbener Wolle. Die Bündchen sind im Rippenmuster gestrickt. Arbeitsanleitung Nr. 872 für Größe 52 auf der Beilage.

Abb. 4 Die reifere Frau wählt dieses hübsche Modell aus leuchtend blauer Wolle. Der breite eingestrickte Musterstreifen setzt sich an den Ärmeln fort. Arbeitsanleitung Nr. 874 für Größe 42 auf der Beilage.

Abb. 3 Sehr schick ist der gerade Sportpullover im blau-weißen welligen Streifenmuster, das zusätzlich einen plastischen Effekt erhält. Arbeitsanleitung Nr. 873 für Größe 42 auf der Beilage.





Die bunte Rezeptseite

3

1 | Spickbraten

Ein geschlossenes Stück Lendenbraten wird mehrmals mit einem schmalen spitzen Messer längs der Faser durchstoßen und reich mit fingerdicken Speckstreifen gespickt und gesalzen. Das Fleisch wird in heißem Fett mit Zwiebeln und Wurzelwerk angebraten, dann mit etwas Wasser und Rahm aufgegossen und fertiggemacht. Die Soße passiert man durch und schmeckt sie mit Salz, einer Prise Zucker und etwas Zitronensaft pikant ab. Der Braten kann warm oder kalt serviert werden. Als Zierde stellt man ein aus einem roten Apfel geschnittenes Körbchen dazu und füllt es mit Petersilie.

2 | Speckroulade

Ein flaches, großes Stück Ochsenlende von etwa 750 g Gewicht wird geklopft, gesalzen, mit etwas Senf bestrichen und mit einer gleichgroßen, dünnen Speckscheibe belegt. Dann wird es zusammengerollt und fest gebunden. Man brät die Roulade mit Zwiebeln an, gießt Rahm und etwas Wein dazu und brät sie fertig. Sie wird in gleichmäßige Scheiben geschnitten und mit jungen Bohnen, einer halben Tomate und Petersilie angerichtet.

3 | Hammel-Spickbraten mit Quarkblätterteig

Ein schönes Stück Hammelschlegel von etwa ¾ kg Gewicht wird querdurch mit einem möglichst dicken Messer mehrfach durchstochen. Damit man lange und dicke Speckstreifen einziehen kann, macht man jeden Einschnitt doppelt, indem man das Messer noch einmal, und zwar diesmal in Querrichtung, in das gleiche Loch einstößt. Infolge dieses kreuzförmigen Einschnittes ist es möglich, gut kleinfingerdicke Speckstreifen ohne Schwierigkeit einzuführen. Man verwendet entweder Räucherspeck oder Paprikaspeck dazu. Der damit dicht gespickte Braten wird eingesalzen und in sehr heißem Fett rasch umgewendet. Man gibt reichlich kleingehackte Zwiebeln und Wurzeln daran, fügt noch einige Speckwürfelchen dazu und gießt den Braten, der mit saurem Rahm übergossen wird, langsam auf. Die Soße kann man mit etwas Rotwein verfeinern.
Während das Fleisch gar wird, bereitet man aus 100 g Mehl, 100 g Fett und 100 g Quark sowie etwas Salz einen Teig, der mehrfach zusammengeschlagen und ausgewellt wird. Zuletzt wellt man ihn knapp fingerdick aus und sticht gleichmäßige Dreiecke davon aus. Sie werden bei mäßiger Hitze hell ausgebacken und neben dem aufgeschnittenen Braten angerichtet. Dieser sieht durch die großen Speckstückchen sehr hübsch aus und schmeckt auch ausgezeichnet. Die Soße wird gesondert serviert.

Vorschau auf „burda-Moden" Nr. 12/1956

Weihnachten steht vor der Tür. Dieses innigste und strahlendste aller Feste bedeutet zugleich den Auftakt zur gesellschaftlichen und geselligen Hochsaison in den dunklen Wintermonaten. Man wird eingeladen und hat selbst Gäste, man besucht Theater, Konzerte, Tanzveranstaltungen, und nicht selten wird Weihnachten der Rahmen für interne Familienfeste wie Verlobung und Hochzeit. Wer eine Winterreise in die Berge plant, wird sich allmählich schon Gedanken über die mitzunehmende Garderobe machen, und nicht zuletzt stellt der praktische Alltag seine Forderungen an warme Kleidung für die ganze Familie. Das Dezemberheft von „burda-Moden" kommt mit seiner reichhaltigen und vielseitigen Ausstattung allen Wünschen entgegen. Ob Sie nun ein elegantes Abendkleid, ein apartes Cocktailmodell oder ein für viele Gelegenheiten geeignetes Kleid-Jäckchen-Ensemble suchen, in Heft 12 finden Sie bestimmt das Richtige. Auch die Exklusivmodelle sind in ihrer anspruchsvollen Eleganz dem Tagesausklang gewidmet. Für die „weiße Braut" bringen wir einige besonders schöne Modelle, so recht nach dem Herzen aller angehenden jungen Ehefrauen, die sich für ihren Hochzeitstag ein stilvolles und elegantes Brautkleid wünschen. Groß ist die Auswahl an schicken Wollkleidern, den „Tageskleidern im sportlichen Stil", wie sie immer wieder gewünscht werden. Wir haben sie so zusammengestellt, daß vom Teenager bis zur Oma jede Frau einige Modelle nach ihrem Geschmack finden wird. Den Separates — Röcke, Blusen, Jacken — ist ein großer Raum gewidmet, ebenso dem Thema „Ski und Après-Ski", das vom zünftigen Anorak bis zum verspielten Après-Skirock alle Spielarten modischer und praktischer Wintersportkleidung umfaßt. Auch die Herren der Schöpfung und die Kinder kommen nicht zu kurz. Für Herren veröffentlichen wir u. a. auf vielseitigen Wunsch praktische Oberhemden, für die Jüngsten neben warmen Ski- und Rodelanzügen entzückende Festkleidchen. Ein umfangreicher Handarbeitsteil bringt Modelle im sportlich-eleganten Stil für Damen und Zünftiges für Herren und Kinder, zum Teil wieder in bestechend schönen Farbaufnahmen. Als Handarbeit des Monats zeigen wir eine moderne, schnell nachzuarbeitende Weihnachtsdecke. Dazu überraschen wir Sie mit vielen reizenden Kleinigkeiten, die alle noch rechtzeitig als Geschenke für den weihnachtlichen Gabentisch gearbeitet werden können, darunter entzückende Spieltiere und Puppenkleidchen. Verschiedene Spezialthemen, wie bunte Rezeptseite, aparte Geschenkvorschläge, unser Mode-Toto und die Modeberatung runden den außergewöhnlich abwechslungsreichen Inhalt unserer Dezembernummer ab. Wie immer liegen das Romanheft mit zwei Fortsetzungsromanen, der „bunte burda bogen" und die Arbeitsbeilage mit der Spiel- und Bastelseite für Kinder bei.

burda MODEN



Zum Rendezvous auf der Sonnenterrasse
wählen Sie diesen äußerst schicken Après-Ski-Anzug,
der Erfolg ist Ihnen sicher!
Der weiße, sehr saloppe Strickanorak
wird durch eine fast hautenge rote Hose
mit aufgenähten Biedermeierbörtchen ergänzt.
Stoffverbrauch zur Hose Nr. 9911
für Größe 40: etwa 1,10 m, 140 cm breit.
Arbeitsanleitung zum Anorak für Gr. 40
unter Nr. 880 auf der Arbeitsbeilage.

9911
Gr. 40
Schnitt 19
Bogen B

BURDA-DRUCK · OFFENBURG/BADEN